

heiße liebe

rosen sind rot

fewilchen sind lila

und die liebe ist das schönste auf der welt das solte mannn nicht so schnell wieder gehn laassen oder nie mehr gehen laassen
das ist wahre liebe ich will asuch nie mein ein und aslles verlihren das sollt ihr auch nicht alos kämpf um euch okayy und liebe
ist nicht nur ein wort

Ich warte auf die Nacht

lasse mich treiben

auf den Wellen meiner Träume.

Ich stehe auf dem Hügel

und hinter den Wolken

weht noch immer der Wind

und nimmt mir meine Zweifel.

Ein endloser Traum

ein Traum von Dir.

Ich glaube, ich erhalte

ein Zeichen von Dir.

Heute Nacht möchte ich auch

meine Gefühle verbergen

wie Du es machst.

Ich will die Nacht

mit Dir zusammensein!

Ich jage jede Nacht

bin der Sklave meines Traumes.

Eine bebilderte Szene

steigt im Dunst auf.

Wir spielen ganz verwegene,

gefühlvolle Spiele.

Ich wende meine Augen ab

und verberge meine Scham.

Ich sehe,

wie all die Blumen dahinwelken

im erhitzten Lebenshauch

des dämmenden Tages.

Ich erwache im Frühling

und küsse Dein Gesicht,

das so süß und brennend

heiß ist.

Ich spüre Deine Umarmung

und schmelze dahin.

Ein endloser Traum, ein Traum von Dir...Du fragtest mich,
warum die Möwen klagen.

Sie sahen uns beide,
wir gingen Hand in Hand
und unsere Füße berührten kaum den Sand.

Der Wind flüsterte mir Deinen Namen zu,
und über uns kreisten die Möwen - ohne Ruh´.

Wir gingen zum Felsen hin,
er war unsere Welt.
Wir fühlten uns wie König und Königin
in unserer eigenen Welt.

Nun sehen sie mich alleine.
Ich gehe mit schwerem Schritt
und werde nie mehr glücklich sein.

Der Wind singt keinen Namen mehr,
sein Lied ist traurig, leis´, und leer.

Ich gehe zum Felsen hin und weine
weine um meine verlorene Welt.

Willst Du mich noch immer fragen,
warum die Möwen klagen?Der Kuß von Dir berührt mein Herz,
seh mich nach dir, bin wie von Sinnen
der letzte Kuß, erfüllt von Schmerz
ein letztes Mal der Zeit entrinnen.

Mein Herz zerreißt für alle Zeit
bin einsam und allein
seh Dich in meiner Einsamkeit
will immer bei Dir sein.

Ein Moment mit Dir voll Glück
voll Wärme und Geborgenheit
war nur ein kurzer Augenblick
für´s jetzt und für die EwigkeitMit Dir zusammen zu sein ist wie ein Traum,
ein Traum voller Zärtlichkeit.

Deine Wärme, die ich spüre, wenn ich bei Dir bin
läßt meine Zuneigung und meine Liebe zu Dir wachsen.
Dein Haar glänzt in der untergehenden Sonne wie Seide.
Deine Haut ist weich wie Samt, wenn ich sanft Deine Hand berühre.
Deine Augen sind so klar und so tief wie zwei Bergseen.

Ich möchte Dein Haar und Deine Haut streicheln
und Dir sagen, daß ich Dich liebe.
Ich möchte Dir in die Augen schauen
und Dir sagen, daß ich Dich wirklich liebe.
Ich möchte Dich küssen, um Dir zu zeigen
"ICH LIEBE DICH !!!"
unbekannt

Es ist wahrscheinlich unbeschreiblich,
dieses Gefühl, dass ich für DICH empfinde.
Dieses Gefühl ist wahnsinnig intensiv.
So ein starkes Gefühl habe ich noch nie
empfunden, es ist einfach wunderschön!
DEINE Stimme ist so zärtlich,
sie wirkt beruhigend auf mich.
DU faszinierst mich total!!
Es ist, als ob ich im 7. Himmel schwebe,
DU gibst mir Geborgenheit.
Ich fühle mich wie ein Teil von DIR,
es ist, als ob wir füreinander
bestimmt wären.
Aber es scheint, als ob alles nur
ein schöner Traum wäre...

unbekannt

Die Zeit mit Dir war wunderschön
Wir haben viel gelacht,
aber auch geweint.
Wir haben viel geredet,
aber auch geschwiegen.
Wir haben viel geküßt, geliebt,
aber auch geschrien.
Und wenn manche Tage auch so leidvoll waren
möchte ich keinen missen.
Wir waren verrückt nacheinander
weißt Du noch?
Es war wunderschön mit Dir
und dafür möchte ich Dir danken.Es ist Unsinn
sagt die Vernunft
Es ist was es ist
sagt die Liebe
Es ist Unglück
sagt die Berechnung
Es ist nichts als Schmerz
sagt die Angst
Es ist aussichtslos
sagt die Einsicht

Es ist was es ist

sagt die Liebe

Es ist lächerlich

sagt der Stolz

Es ist leichtsinnig

sagt die Ehrfahrung

Es ist was es ist

sagt die Liebe

Wenn der Mond die Sonne einst zur Ruhe bettet,

die Nachtigall ihr Lied anstimmt

und die Bäume ihre Blätter im weichen Winde wiegen,

wenn die Sterne den Himmel in ein mattes Licht tauchen,

möchte ich Dich mit meinem Körper zudecken und Dich küssen.

Wenn der Morgen schläfrig den Wolken entsteigt

und die Welt den noch jungen Tag beginnt,

wenn die Sonne das Land mit malerischen Bilder versieht

und die Menschen sich die Nacht aus den Augen reiben,

möchte ich neben Dir erwachen und dir in die Augen schauen.

Steffen

Ich sah Dich, war Gast in deinem Land,

doch Du nahmst sofort meine Hand

ich frierte nicht mehr, mir war heiß.

Doch meine Sehnsucht jetzt nach

Dir.

was zahl ich für einen Preis.

Nur wegen dir machte ich mich hübsch,

war wie neu geboren.

Bei Dir war ich zu Haus,

doch für Dich war es nur ein Spiel

wie für viele andere auch.

Am Tage dachte ich nur an Dich,

träumte ich zuviel?

Dann sah ich Dich und alles

war wahr.

Doch nun bin ich wieder hier,

bei mir zuhaus.

Ich friere.

Meine Gedanken an die

Unvergeßlichen Stunden

trage ich immer bei mir.

Doch sag mir nur eins,

wann werde ich dich je

vergessen?

Ein Krebs in seiner Muschel saß,

er ließ keinen herein,

wen verwundert es in diesem Fall,
er fühlt sich oft allein.
Früher, da war er ohne Schutz,
verletzt hat man ihn schwer.
Nachdem er sich dann erholt hatte,
wollt' der Krebs nicht mehr.

Heute sitzt er in seinem Gehäuse,
er steckt darin wie ein Pfropfen,
doch plötzlich was ist das?
Da hört er jemanden klopfen!

"Hey Du, Krebs! Komm doch heraus?"
Trägt die weibliche Stimme vor.
"Komm, wir unternehmen was!",
der Krebs der ist ganz Ohr.

"Ich habe viel gehört von Dir",
in die Muschel schallt es hinein,
"Daher kann ich es nicht versteh'n,
das Du bist hier allein!"

Ihre Worte treffen ihr Ziel,
der Krebs der macht sich Gedanken.
Diese zärtliche Stimme,
bringt sein Herzchen ins Wanken!

"Ok, ist gut, ich öffne die Muschel!",
dringt es schüchtern und dumpf vor zu ihr,
aufeinmal steht der Krebs vor ihr.
Schüchtern blinzeln sie sich an,

bekannt war er für seinen Charme,
nach langem Suchen nun endlich,
nimmt sie ihn in den Arm!

Und die Moral von dieser Geschichte
die ist nicht schwer zu erkennen,
Liebe kann sogar Muscheln knacken
welche die Verliebten trennen!
Ist wahre Liebe nur ein Wort?
Was nützt es, wenn ich Dich liebe?
Du wirst ja doch nicht mein
und hoffnungslose Liebe,
die bringt nur Tränen ein.
So werd' ich von Dir lassen,

auch wenn mein Herz zerbricht
und werd auch den nicht hassen,
der glücklich mit Dir ist.

Ach, hätten meine Augen
die Deinen nie gesehen.
So könnt' ich froh und munter
an Dir vorüber gehen.

Ach hätten meine Lippen
die Deinen nie geküsst,
so hätt' ich nie erfahren,
was hoffnungslose Liebe ist!

Verfasser: unbekannt
Was nützt es, wenn ich Dich liebe?
Du wirst ja doch nicht mein
und hoffnungslose Liebe,
die bringt nur Tränen ein.
So werd' ich von Dir lassen,
auch wenn mein Herz zerbricht
und werd auch den nicht hassen,
der glücklich mit Dir ist.

Ach, hätten meine Augen
die Deinen nie gesehen.
So könnt' ich froh und munter
an Dir vorüber gehen.

Ach hätten meine Lippen
die Deinen nie geküsst,
so hätt' ich nie erfahren,
was hoffnungslose Liebe ist!

Was nützt es, wenn ich Dich liebe?
Du wirst ja doch nicht mein
und hoffnungslose Liebe,
die bringt nur Tränen ein.
So werd' ich von Dir lassen,
auch wenn mein Herz zerbricht
und werd auch den nicht hassen,
der glücklich mit Dir ist.

Ach, hätten meine Augen
die Deinen nie gesehen.
So könnt' ich froh und munter

an Dir vorüber gehen.

Ach hätten meine Lippen
die Deinen nie geküsst,
so hätt' ich nie erfahren,
was hoffnungslose Liebe ist!

Verfasser: unbekannt

Verfasser: unbekannt

Was nützt es, wenn ich Dich liebe?

Du wirst ja doch nicht mein
und hoffnungslose Liebe,
die bringt nur Tränen ein.
So werd' ich von Dir lassen,
auch wenn mein Herz zerbricht
und werd auch den nicht hassen,
der glücklich mit Dir ist.

Ach, hätten meine Augen
die Deinen nie gesehen.
So könnt' ich froh und munter
an Dir vorüber gehen.

Ach hätten meine Lippen
die Deinen nie geküsst,
so hätt' ich nie erfahren,
was hoffnungslose Liebe ist!

Verfasser: unbekannt

Was nützt es, wenn ich Dich liebe?

Du wirst ja doch nicht mein
und hoffnungslose Liebe,
die bringt nur Tränen ein.
So werd' ich von Dir lassen,
auch wenn mein Herz zerbricht
und werd auch den nicht hassen,
der glücklich mit Dir ist.

Ach, hätten meine Augen
die Deinen nie gesehen.
So könnt' ich froh und munter
an Dir vorüber gehen.

Ach hätten meine Lippen
die Deinen nie geküsst,
so hätt' ich nie erfahren,

was hoffnungslose Liebe ist!

Verfasser: unbekannt

Was nützt es, wenn ich Dich liebe?

Du wirst ja doch nicht mein
und hoffnungslose Liebe,
die bringt nur Tränen ein.

So werd' ich von Dir lassen,
auch wenn mein Herz zerbricht
und werd auch den nicht hassen,
der glücklich mit Dir ist.

Ach, hätten meine Augen
die Deinen nie gesehen.

So könnt' ich froh und munter
an Dir vorüber gehen.

Ach hätten meine Lippen
die Deinen nie geküsst,
so hätt' ich nie erfahren,
was hoffnungslose Liebe ist!

Verfasser: unbekannt

Was nützt es, wenn ich Dich liebe?

Du wirst ja doch nicht mein
und hoffnungslose Liebe,
die bringt nur Tränen ein.

So werd' ich von Dir lassen,
auch wenn mein Herz zerbricht
und werd auch den nicht hassen,
der glücklich mit Dir ist.

Ach, hätten meine Augen
die Deinen nie gesehen.

So könnt' ich froh und munter
an Dir vorüber gehen.

Ach hätten meine Lippen
die Deinen nie geküsst,
so hätt' ich nie erfahren,
was hoffnungslose Liebe ist!

direkt in mein Herz geht, mein Süßer, passend zu einem
liebvollen, wunderbaren Mann, den Mann meiner
Träume...

Doch damals, als wir uns kennengelernt haben, vor mehr als 4 Monaten, hießt Du noch Nico und ich war Kim *smile*.

Beide mehr durch Zufall in irgendeinem Erotikchat versumpft, trafen wir uns in einem dubiosen Privatraum und wechselten ein paar kurze Sätze, geprägt von charmanter Frechheit, jedoch ohne frivolem Hintergrund. Es machte mir Spaß, mich auf diesen Mann einzulassen und ich dachte, endlich jemand, der mit meinen Worten nicht so leicht zu beherrschen ist *g*.

Dein frech fordernder Unterton verleitete mich, Dir eine gekonnte Münchhausen-Geschichte unterzuschieben *lach*... und ich betörte Dich mit „Ehrlichkeit“, meiner ganz speziellen Ehrlichkeit, nicht Kim zu heißen, sondern Gerda-Marie... ein so schrecklicher Name, mir graut heute noch ihn auszusprechen *g*, eine verkappte Psychologin sei ich, die auf diese Weise ihre Sehnsüchte auslebt....*g* und diese Dame hat es Dir schließlich angetan.... und unser erster Chat dauerte vielleicht 20 Minuten, ich weiß es heute nicht mehr so genau, denn in diesem Medium verschwimmt die Zeit.

Erinnerst Du Dich, mein Schatz, unsere Verabredung am nächsten Abend, und jeder von uns war bedacht darauf, dieses Date einzuhalten. Wir freuten uns aufeinander, dass war deutlich zwischen den Zeilen zu lesen, wahrscheinlich war noch mehr dort zu finden, was wir auf den ersten Blick nicht erkannt haben, aber doch recht bald erkennen sollten... *vieldeutig schau* Bei dieser Gelegenheit bekam ich das erste Foto von Dir. Jetzt wäre der Moment gekommen, zu schreiben, Du gefielst mir auf dem Bild sehr gut..... eine glatte Lüge... Es hat mich total umgehauen, anders kann ich es nicht beschreiben. Dein fröhliches Lachen, Deine blitzenden Augen, die kecke Frisur, alles das liess mich in die Lehne zurücksinken... und mein erster Gedanke war: Diesen Mann möchte ich haben.

Es folgten viele lange Chatabende, intensive Gespräche, prickelnde Erotik zum Teil bis spät in die Nacht... Mails von gnadenloser Intensität und SMS bis zum

Umfallen....*smile*. Meine Gedanken und Gefühle kreisen seit dieser Zeit nur um Dich, mein geliebter Kater, und keine Sekunde davon möchte ich missen. Wir haben beide den unerschütterlichen Glauben, dass wir früher oder später zueinander finden werden, unsere Liebe in der Realität leben können.

Doch unser beider persönlicher Umstände deuten nicht darauf hin, dass wir uns so bald in den Armen liegen werden. Die weite Entfernung zwischen uns wäre eh das kleinere Problem, wie ich denke.... doch der Rest ist der Schatten, über den wir nicht springen werden,keiner von uns.....*seufz*.....zumindest nicht

zum jetzigen Zeitpunkt.

Ein Treffen würde uns beide innerlich dermaßen durcheinanderbringen und sicherlich könnten wir beide für nichts garantieren.... wir zögern es hinaus, doch ich bin mir sicher, irgendwann werden wir die Sehnsucht nicht mehr aushalten können.....

Und unabänderlich rückt der Zeitpunkt näher, wo uns die Möglichkeit genommen wird, uns so oft sehen zu können, wie wir es bis jetzt getan haben. Lange hat sich mein Innerstes gegen diesen Umstand aufgelehnt.

Aber ich sehe es langsam als Chance an.

Für mich ist es die Chance, mich von diesem Medium lösen zu können und meine Gedanken wieder auf meine Realität zu lenken, das ist lange schon zu kurz gekommen. Und für Dich ist es die Chance eine sehr schöne Zeit genießen zu können und ich gönne sie Dir von ganzem Herzen.

Ich wünsche Dir einfach einen glücklichen Start in ein neues Leben, und wenn er so aussieht, wie meiner damals ausgesehen hat, werde ich Dich gerne in Deine neue Welt entlassen, im Bewußtsein, dass es Dir sehr gut geht, dass Du sehr glücklich sein wirst und Du ein zufriedenes Leben führen kannst.

Äußerlich laufen unsere Wege auseinander, doch innerlich wird mein Weg der Weg zu Dir sein.

Ich bin mir sicher, dass Dich meine Gedanken immer erreichen werden, doch Du mußt selber entscheiden, ob Du sie weiterhin bis in Dein Herz vordringen läßt.

Was die Zukunft bringen wird, wie sich alles entwickeln wird, das weiß keiner, was wir aber wissen ist, dass wir eine sehr intensive Zeit miteinander verbracht haben, eine Zeit voller Liebe und Glücksgefühl...

Unsere Liebe wird nicht beendet sein, sie erreicht nur eine andere Ebene.

direkt in mein Herz geht, mein Süßer, passend zu einem liebevollen, wunderbaren Mann, den Mann meiner Träume...

Doch damals, als wir uns kennengelernt haben, vor mehr als 4 Monaten, hieß Du noch Nico und ich war Kim *smile*.

Beide mehr durch Zufall in irgendeinem Erotikchat versumpft, trafen wir uns in einem dubiosen Privatraum und wechselten ein paar kurze Sätze, geprägt von charmanter Frechheit, jedoch ohne frivolem Hintergrund. Es machte mir Spaß, mich auf diesen Mann einzulassen und ich dachte, endlich jemand, der mit meinen Worten nicht so leicht zu beherrschen ist *g*.

Dein frech fordernder Unterton verleitete mich, Dir eine gekonnte Münchhausen-Geschichte unterzuschieben *lach*... und ich betörte Dich mit „Ehrlichkeit“, meiner ganz speziellen Ehrlichkeit, nicht Kim zu heißen, sondern Gerda-Marie... ein so schrecklicher Name, mir graut heute noch ihn auszusprechen *g*, eine verkappte Psychologin sei ich, die auf diese Weise ihre Sehnsüchte auslebt.... *g* und diese Dame hat es Dir schließlich angetan.... und unser erster Chat dauerte vielleicht 20 Minuten, ich weiß es heute nicht mehr so genau, denn in diesem Medium schwimmt die Zeit.

Erinnerst Du Dich, mein Schatz, unsere Verabredung am nächsten Abend, und jeder von uns war bedacht darauf, dieses Date einzuhalten. Wir freuten uns aufeinander, dass war deutlich zwischen den Zeilen zu lesen, wahrscheinlich war noch mehr dort zu finden, was wir auf den ersten Blick nicht erkannt haben, aber doch recht bald erkennen sollten.... *vieldeutig schau*

Bei dieser Gelegenheit bekam ich das erste Foto von Dir. Jetzt wäre der Moment gekommen, zu schreiben, Du gefielst mir auf dem Bild sehr gut..... eine glatte Lüge...

Es hat mich total umgehauen, anders kann ich es nicht beschreiben.

Dein fröhliches Lachen, Deine blitzenden Augen, die kecke Frisur, alles das liess mich in die Lehne zurücksinken... und mein erster Gedanke war: Diesen Mann möchte ich haben.

Es folgten viele lange Chatabende, intensive Gespräche, prickelnde Erotik zum Teil bis spät in die Nacht... Mails von gnadenloser Intensität und SMS bis zum Umfallen....*smile*. Meine Gedanken und Gefühle kreisen seit dieser Zeit nur um Dich, mein geliebter Kater, und keine Sekunde davon möchte ich missen. Wir haben beide den unerschütterlichen Glauben, dass wir früher oder später zueinander finden werden, unsere Liebe in der Realität leben können.

Doch unser beider persönlicher Umstände deuten nicht darauf hin, dass wir uns so bald in den Armen liegen werden. Die weite Entfernung zwischen uns wäre eh das kleinere Problem, wie ich denke.... doch der Rest ist der Schatten, über den wir nicht springen werden,keiner von uns.....*seufz*.....zumindest nicht

zum jetzigen Zeitpunkt.

Ein Treffen würde uns beide innerlich dermaßen durcheinanderbringen und sicherlich könnten wir beide für nichts garantieren.... wir zögern es hinaus, doch ich bin mir sicher, irgendwann werden wir die Sehnsucht nicht mehr aushalten können.....

Und unabänderlich rückt der Zeitpunkt näher, wo uns die Möglichkeit genommen wird, uns so oft sehen zu können, wie wir es bis jetzt getan haben. Lange hat sich mein Innerstes gegen diesen Umstand aufgelehnt.

Aber ich sehe es langsam als Chance an.

Für mich ist es die Chance, mich von diesem Medium lösen zu können und meine Gedanken wieder auf meine Realität zu lenken, das ist lange schon zu kurz gekommen. Und für Dich ist es die Chance eine sehr schöne Zeit genießen zu können und ich gönne sie Dir

von ganzem Herzen.

Ich wünsche Dir einfach einen glücklichen Start in ein neues Leben, und wenn er so aussieht, wie meiner damals ausgesehen hat, werde ich Dich gerne in Deine neue Welt entlassen, im Bewußtsein, dass es Dir sehr gut geht, dass Du sehr glücklich sein wirst und Du ein zufriedenes Leben führen kannst.

Äußerlich laufen unsere Wege auseinander, doch innerlich wird mein Weg der Weg zu Dir sein.

Ich bin mir sicher, dass Dich meine Gedanken immer erreichen werden, doch Du mußt selber entscheiden, ob Du sie weiterhin bis in Dein Herz vordringen läßt.

Was die Zukunft bringen wird, wie sich alles entwickeln wird, das weiß keiner, was wir aber wissen ist, dass wir eine sehr intensive Zeit miteinander verbracht haben, eine Zeit voller Liebe und Glücksgefühl...

Unsere Liebe wird nicht beendet sein, sie erreicht nur eine andere Ebene.

direkt in mein Herz geht, mein Süßer, passend zu einem liebevollen, wunderbaren Mann, den Mann meiner Träume...

Doch damals, als wir uns kennengelernt haben, vor mehr als 4 Monaten, hießt Du noch Nico und ich war Kim *smile*.

Beide mehr durch Zufall in irgendeinem Erotikchat versumpft, trafen wir uns in einem dubiosen Privatraum und wechselten ein paar kurze Sätze, geprägt von charmanter Frechheit, jedoch ohne frivolem Hintergrund. Es machte mir Spaß, mich auf diesen Mann einzulassen und ich dachte, endlich jemand, der mit meinen Worten nicht so leicht zu beherrschen ist *g*.

Dein frech fordernder Unterton verleitete mich, Dir eine gekonnte Münchhausen-Geschichte unterzuschieben *lach*... und ich betörte Dich mit „Ehrlichkeit“, meiner ganz speziellen Ehrlichkeit, nicht Kim zu heißen, sondern Gerda-Marie... ein so schrecklicher Name, mir graut heute noch ihn auszusprechen *g*, eine

verkappte Psychologin sei ich, die auf diese Weise ihre Sehnsüchte auslebt.....*g* und diese Dame hat es Dir schließlich angetan.... und unser erster Chat dauerte vielleicht 20 Minuten, ich weiß es heute nicht mehr so genau, denn in diesem Medium verschwimmt die Zeit.

Erinnerst Du Dich, mein Schatz, unsere Verabredung am nächsten Abend, und jeder von uns war bedacht darauf, dieses Date einzuhalten. Wir freuten uns aufeinander, dass war deutlich zwischen den Zeilen zu lesen, wahrscheinlich war noch mehr dort zu finden, was wir auf den ersten Blick nicht erkannt haben, aber doch recht bald erkennen sollten....*vieldeutig schau* Bei dieser Gelegenheit bekam ich das erste Foto von Dir. Jetzt wäre der Moment gekommen, zu schreiben, Du gefielst mir auf dem Bild sehr gut..... eine glatte Lüge...

Es hat mich total umgehauen, anders kann ich es nicht beschreiben.

Dein fröhliches Lachen, Deine blitzenden Augen, die kecke Frisur, alles das liess mich in die Lehne zurücksinken... und mein erster Gedanke war: Diesen Mann möchte ich haben.

Es folgten viele lange Chatabende, intensive Gespräche, prickelnde Erotik zum Teil bis spät in die Nacht... Mails von gnadenloser Intensität und SMS bis zum Umfallen....*smile*. Meine Gedanken und Gefühle kreisen seit dieser Zeit nur um Dich, mein geliebter Kater, und keine Sekunde davon möchte ich missen. Wir haben beide den unerschütterlichen Glauben, dass wir früher oder später zueinander finden werden, unsere Liebe in der Realität leben können.

Doch unser beider persönlicher Umstände deuten nicht darauf hin, dass wir uns so bald in den Armen liegen werden. Die weite Entfernung zwischen uns wäre eh das kleinere Problem, wie ich denke.... doch der Rest ist der Schatten, über den wir nicht springen werden,keiner von uns.....*seufz*.....zumindest nicht

zum jetzigen Zeitpunkt.

Ein Treffen würde uns beide innerlich dermaßen durcheinanderbringen und sicherlich könnten wir beide für nichts garantieren.... wir zögern es hinaus, doch

ich bin mir sicher, irgendwann werden wir die
Sehnsucht nicht mehr aushalten können.....

Und unabänderlich rückt der Zeitpunkt näher, wo uns
die Möglichkeit genommen wird, uns so oft sehen zu
können, wie wir es bis jetzt getan haben. Lange hat
sich mein Innerstes gegen diesen Umstand aufgelehnt.

Aber ich sehe es langsam als Chance an.
Für mich ist es die Chance, mich von diesem Medium
lösen zu können und meine Gedanken wieder auf meine
Realität zu lenken, das ist lange schon zu kurz
gekommen. Und für Dich ist es die Chance eine sehr
schöne Zeit genießen zu können und ich gönne sie Dir
von ganzem Herzen.

Ich wünsche Dir einfach einen glücklichen Start in ein
neues Leben, und wenn er so aussieht, wie meiner
damals ausgesehen hat, werde ich Dich gerne in Deine
neue Welt entlassen, im Bewußtsein, dass es Dir sehr
gut geht, dass Du sehr glücklich sein wirst und Du ein
zufriedenes Leben führen kannst.

Äußerlich laufen unsere Wege auseinander, doch
innerlich wird mein Weg der Weg zu Dir sein.
Ich bin mir sicher, dass Dich meine Gedanken immer
erreichen werden, doch Du mußt selber entscheiden, ob
Du sie weiterhin bis in Dein Herz vordringen läßt.

Was die Zukunft bringen wird, wie sich alles
entwickeln wird, das weiß keiner, was wir aber wissen
ist, dass wir eine sehr intensive Zeit miteinander
verbracht haben, eine Zeit voller Liebe und
Glücksgefühl...

Unsere Liebe wird nicht beendet sein, sie erreicht nur
eine andere Ebene. hmmm ;) ;O ;*****

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)